

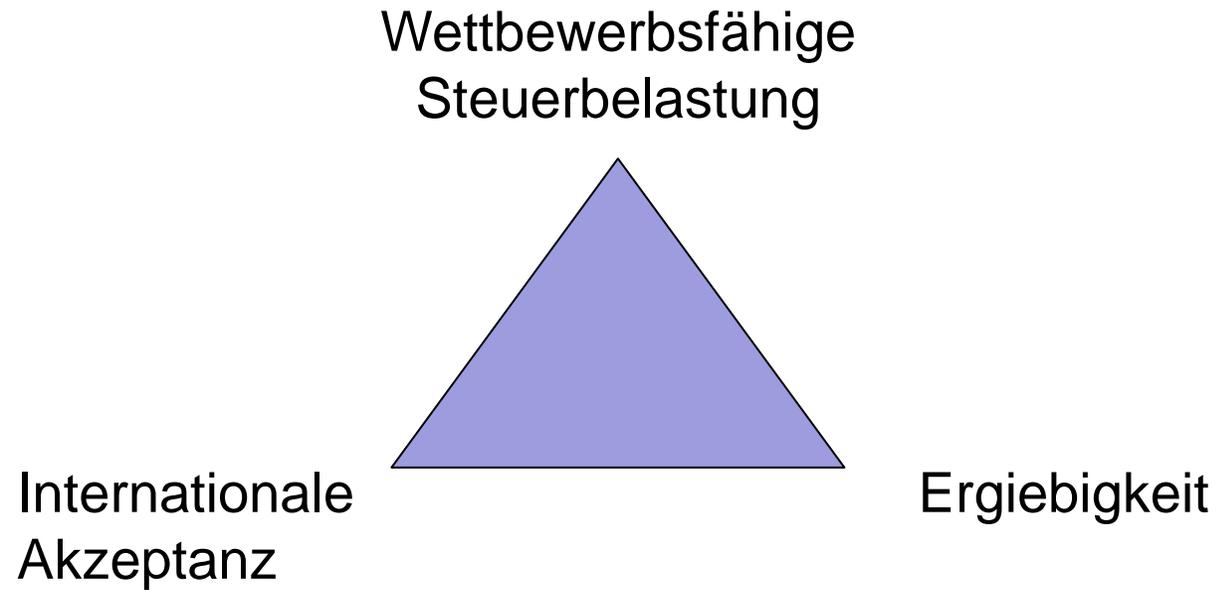
Die Steuervorlage 17 (SV17) auf Bundesebene

Handelskammer beider Basel, 15. Mai 2018

Fabian Baumer, Vizedirektor ESTV, Leiter Steuerpolitik

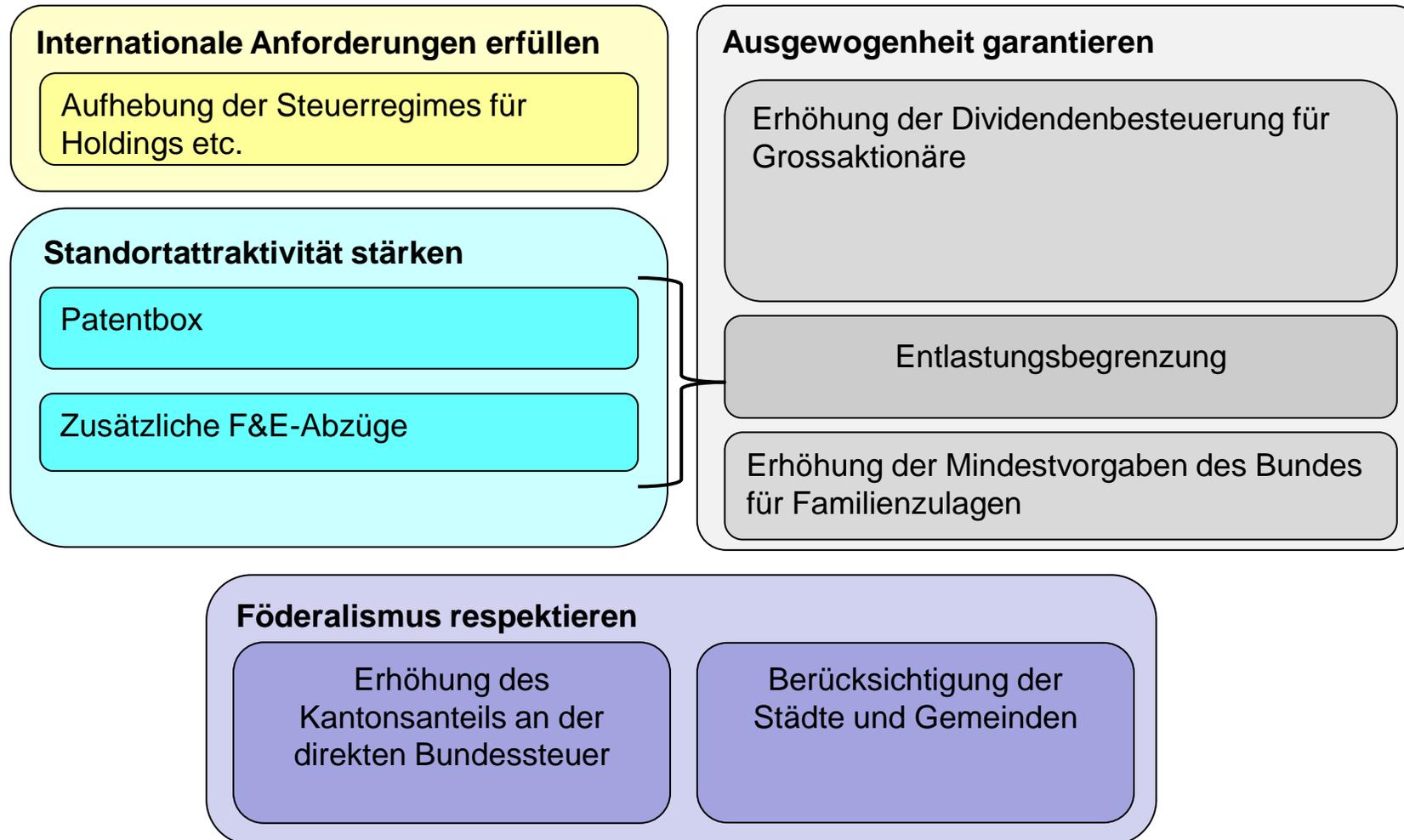


Ziele der SV17





Zentrale Massnahmen der SV17





Unterschiede zur abgelehnten Vorlage

transparenter

- Umsetzungspläne der Kantone sind bekannt
- Schätzung der dynamischen Auswirkungen
- Früher Einbezug der Städte und Gemeinden

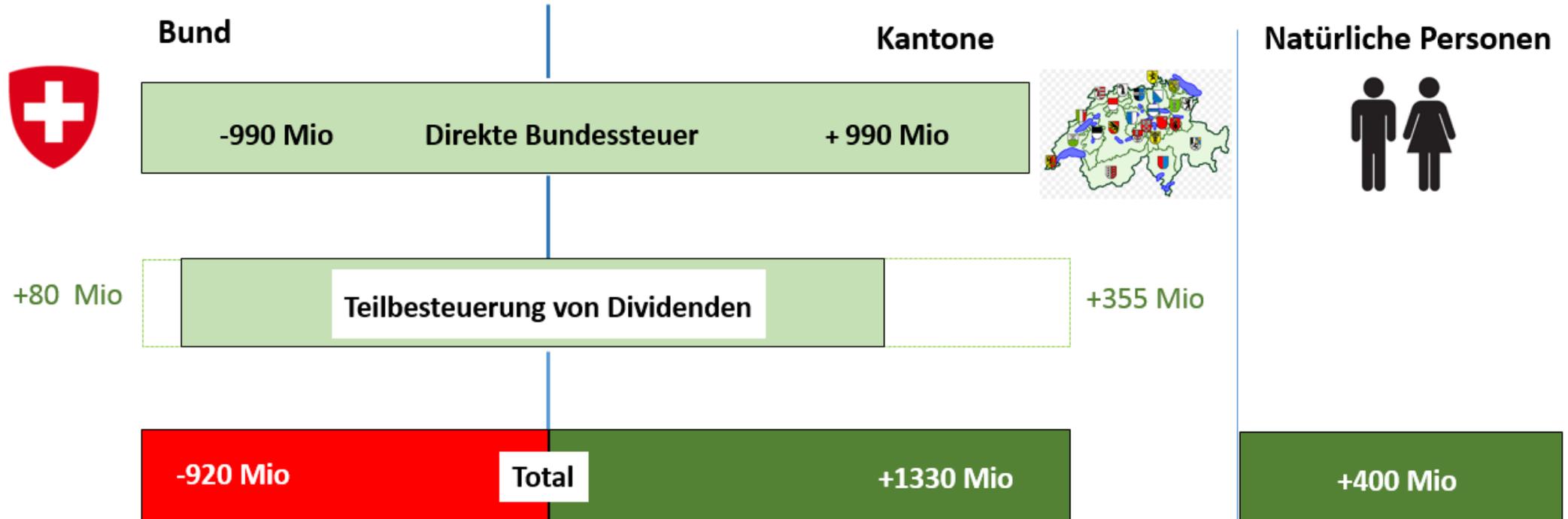
ausgewogener

- Verzicht auf zinsbereinigte Gewinnsteuer (NID)
- Erhöhung der Dividendenbesteuerung
- Neu: Erhöhung der Mindestvorgaben für Familienzulagen
- Verschärfung der Entlastungsbegrenzung für Unternehmen

→ Umsetzung des Volkswillens



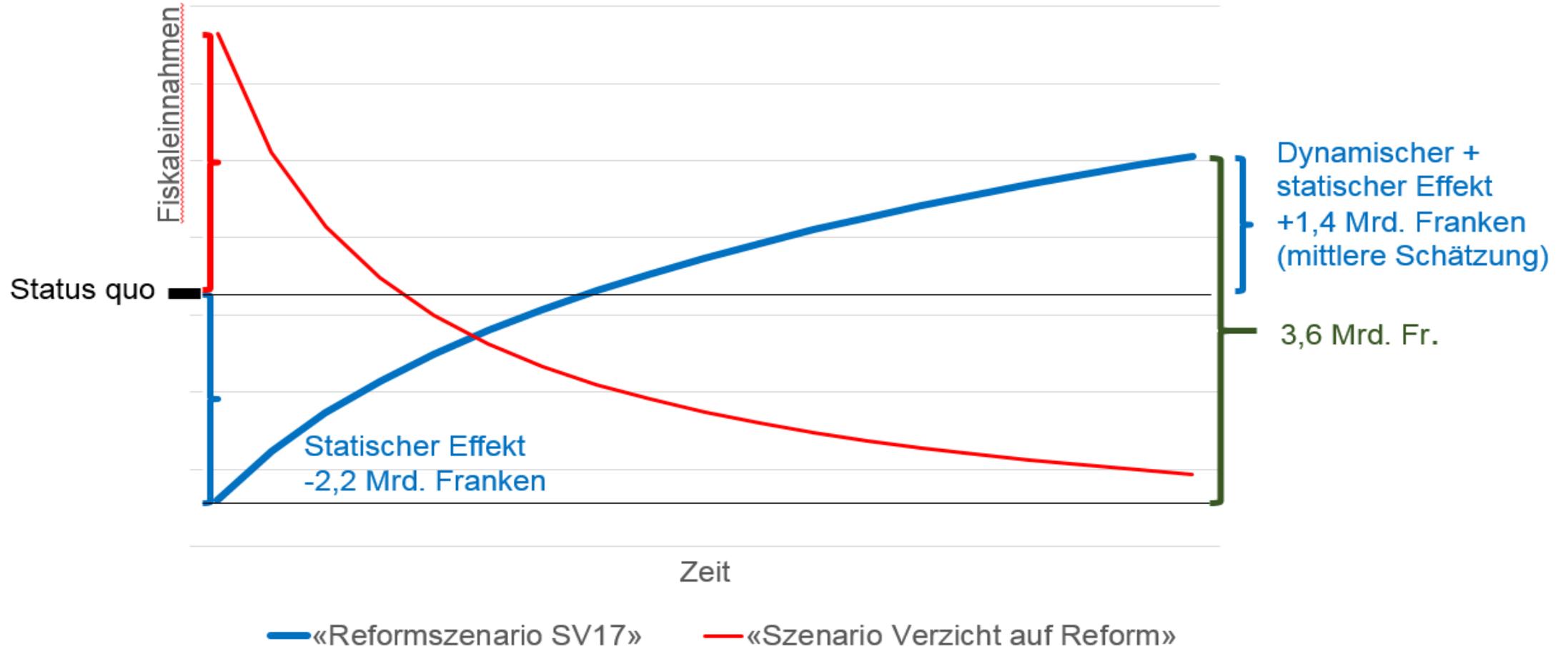
Kurzfristige finanzielle Auswirkungen



> 180 Mio. Fr. Ergänzungsbeitrag für Kantone (ab 2024), finanziert aus auslaufendem Härteausgleich NFA

Erhöhung
Mindestvorgabe
Familienzulage

Positiver dynamischer Effekt





Zeitplan

